Ressort: News

Islamischer Fastenmonat Ramadan geht mit Fest des Fastenbrechens zu Ende

Berlin, 08.08.2013, 10:05 Uhr

GDN - Der islamische Fastenmonat Ramadan geht mit dem traditionellen Fest des Fastenbrechens am heutigen Donnerstag zu Ende. Für gläubige Muslime endet damit wie jedes Jahr eine Zeit, in der sie von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang keine Nahrung zu sich genommen und nichts getrunken haben.

Bundespräsident Joachim Gauck richtete eine Grußbotschaft an die Muslime in Deutschland und betonte in dieser seine Freude über die kulturelle und religiöse Vielfalt in der Bundesrepublik. "Ich bin froh, dass in unserem Land das Zusammenleben von Menschen unterschiedlichen Glaubens immer selbstverständlicher wird", so Gauck. Auch Außenminister Guido Westerwelle (FDP) sendete Grüße aus: "Ich sende allen Musliminnen und Muslimen zum Ende des diesjährigen Ramadan die besten Wünsche." Die Zeit des Ramadan sei eine Zeit des Gesprächs und der Begegnung, so Westerwelle. "Dies ist ein guter Brauch und ich hoffe, dass sich dies weit über die Zeit des Ramadan hinaus aufrechterhalten lässt", sagte Westerwelle weiter. In Deutchland leben etwa vier Millionen Menschen islamischen Glaubens.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-19186/islamischer-fastenmonat-ramadan-geht-mit-fest-des-fastenbrechens-zu-ende.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619